



INFOBLATTSCHÉ

Notausgabe

Kurvenorgan der Generation Luzifer 1998

Spielberichte

Erster Saisonsieg: 3:0 gegen Osnabrück



Kommerz schlägt Herz: 0:1 gegen Hopp

Fanbelange

Relegationsspiele - Betrug am Fan

Außerdem: Statistik - News - Infos - Termine

PRO-FRITZ-WALTER-STADION



| Editorial

Hallo zusammen

[Delling] Leider gelang es uns zum letzten Heimspiel nicht, ein Infoblättchen herauszubringen und auch heute haltet ihr eine etwas andere Version in der Hand. Hierfür entschuldigen wir uns und geloben Besserung.

Zum Sportlichen: Der Heimsieg gegen Osnabrück machte einem Hoffnung auf Besserung, doch mit einer absolut desolaten Niederlage in Hoffenheim und dem Ausfall unserer Nummer 1 Florian Fromlowitz (an dieser Stelle Gute Besserung) wurde man zurück auf den Boden der traurigen Tatsachen geholt. Dieses Jahr wird verdammt schwer, es geht nicht nur um den Überlebenskampf in Liga 2, sondern wohlmöglich auch um die Existenz des Vereins, der im Falle eines Abstieges wohl kaum noch die horrend Summe für die Stadionmiete aufbringen kann.

Lediglich eine gute Nachricht kam letztes Wochenende aus Georgien: FCK Ikone Klaus Toppmöller bietet dem FCK seine Hilfe an, und das offensichtlich unentgeltlich. Einen Tag später ließ der Aufsichtsrat verlauten, das Angebot Toppis anzunehmen und bot ihm einen Platz im Aufsichtsrat und sportliche Kompetenzen an. Ob Toppi das Angebot annimmt, stand zum Zeitpunkt der Verfassung dieses geistigen Geniestreichs noch nicht fest.

Auch die Fans des FCK, also wir alle, die dieses Blättchen lesen, machten in Hoffenheim Schlagzeilen: In mehreren Medien konnten man vernehmen, dass die FCK Fans randalierten wie die Vandalen. Glaubt man den Aussagen der Presse, so waren ca. 5000 gewaltsuchende und Anabolikaschluckende Hooligans im FCK Fanblock, die das ganze Stadion abrisen. Von wilden Tieren und Krawallbrüdern war die Rede, die dem armen Herrn Hopp zutiefst beleidigt haben, was natürlich die Schuld Herrn Heidels ist. Hier möchte ich auf den offenen Brief verweisen, der diese Woche von FCK Fangruppen im Internet veröffentlicht wurde und die Thesen Hopps widerlegt wurden. Auch hier noch mal der Aufruf: Glaub nicht alles, was in der Zeitung steht und von Randalen zu sprechen, wenn weder Verletzte, noch Festnahmen zu verzeichnen sind, die Polizei auch nicht wirklich eingriff, ist dann wieder so ne Sache für sich. Zumal die Konstruktion, die in Hoffenheim zusammenbrach in zahlreichen Stadien verwendet wird und die Tatsache, dass ein solches Fangnetz noch nie woanders durch das Ziehen von Fans nachgab, sollte die Frage aufwerfen, ob nicht vielleicht auch an der Befestigung des Fangnetzes was nicht stimmte...

Nun bleibt mir nur noch der Appell, heute mal wieder alles für unseren Verein zu geben und deutlich hervorzuheben: Es geht um unser Überleben!!

Amateure: Am kommenden Montag spielen unsere Amateure in der Oberliga um 19.30Uhr im Fritz-Walter-Stadion gegen Eintracht Trier





!Spielberichte

Erster Saisonsieg gegen Osnabrück

7.10.2007, 9. Spieltag der 2. Fußballbundesliga und seit gut 6 Monaten waren unsere Jungs ohne Sieg. Doch endlich konnte diese Serie mit einem 3:0 gegen die Jungs aus Niedersachsen beendet werden.

21.715 Zuschauer hofften endlich auf den ersten Saisonsieg darunter auch gut 1000 Fans aus Osnabrück, welche zu Beginn des Spiels ein großes Fahnenmeer präsentierten und auch sonst keinen schlechten Support hinlegten. Bei uns gab es zum Intro einige Doppelhalter, Fahnen und ein Spruchband der DC für Jürgen Macho, dem man für die tolle Zeit dankte in der ein echter Teufel war und vor allem wusste was es heißt in der Kurve zu stehen und für den Verein zu leben.

Die Stimmung war von Anfang an gut und wurde dem Spielverlauf entsprechend immer besser. In der mittelmäßigen Anfangsphase durfte man wieder eher zittern anstatt zu jubeln, da Fromlowitz ein paar mal gegen Reichenberger retten musste. Nach einer halben Stunde aber zeigte Referee Kircher dann auf den Punkt, Jendrisek wurde im Strafraum zu Fall gebracht. Elfmeter! Runström legte sich die Kugel zurecht und schob sie

sicher ein. Endlich lagen wir mal wieder in Führung! Mit diesem Ergebnis ging es dann in die Pause. Die 2. Halbzeit ging recht gut los, wie immer konnte man seine großen Chancen nicht nutzen und man scheiterte entweder an der Latte oder mal wieder am eigenen Unvermögen. Heute rächte sich dies aber nicht, man hatte jedoch Glück als die Gäste ebenfalls nur die Latte trafen. Kurz darauf stocherte Beda den Ball zum 2:0 über die Linie und ob der Ball jetzt wirklich drin war (was keiner so recht im Stadion wusste), war allen ziemlich egal. Vor Ende des Spiels machte auch noch Emeka Opara sein Tor und dann 2 Minuten später war es amtlich: der erste Saisonsieg unserer Mannschaft, welcher natürlich gebührend gefeiert wurde.

Nur wäre es mal an der Zeit, dass einige wenige aufhören würden, nach jedem Sieg ne Humba machen zu wollen. Das könnt ihr 75 Km weiter in Rheinhessen machen und man muss nicht jeden Quatsch, der in anderen Stadien durchgezogen wird nachmachen! Der Sieg hat sicher Mut gemacht um sich aus dem Abstiegskampf zu verabschieden. **AUF GEHT'S LAUTRER!** (Phil.W.)

Stats:

1.FC Kaiserslautern - VfL Osnabrück

Tore: 1:0 Runström (30. FE), 2:0 Beda (69.), 3:0 Opara (88.)

Zuschauer: 21.715

[Zöllner] Bereits im Vorfeld dieses Spiels machte sich die aktive Szene reichlich Gedanken über Aktionen gegen den Möchlegemverein aus Sinsheim, der sich durch seinen spendablen Gönner Dietmar Hopp, in Fußball-Deutschland sehr beliebt machte. Zu diesem Spiel setzte der FCK wieder einen Sonderzug ein, der mit 400 Mann sehr gut gefüllt war. In Hoffenheim angekommen waren die Grünen doch sehr gelassen, boten an, dass man mit dem Bus fahren kann, allerdings auch wenn man möchte den Fußweg benutzen darf. Natürlich wollte man was für die Fitness tun und so ging es gemütlich hoch ans Stadion. Auf dem Weg ließ man seinem Unmut freien Lauf und verkündete neben FCK Schlachtgesängen auch lautstark was man von dem SAP Männchen Hopp, denn so eigentlich hält. Im Stadion angekommen, ließ man noch die Kontrollen über sich ergehen, ehe es in den Gästebereich ging. Kurz vor Spielbeginn wurden die angefertigten Leibchen verteilt und so tauchte man die Gästekurve in ein rotes Meer. Beim Einlaufen der Mannschaften wurde der Zaun bestiegen und ein Banner mit der Aufschrift „Traditionsverein“ präsentiert, für welche an diesem Tag alle Gruppenbanner zurücksteckten und so während des Spiels einzig und alleine dieser aussagekräftige Banner am Zaun vor dem Stehplatzblock prangte. Das Fangnetz prangte während des Spiels nicht mehr vor dem Block, gab es doch beim Besteigen des Zauns nach und die Alupfosten knickten um wie Streichhölzer... Scheinbar waren die Pfosten noch nicht mals einbetoniert, aber im großen und ganzen ist ja auch nix passiert. Nur die Presse hatte mal wieder was gefunden (s. Vorwort). Die „Hoffenheimer Fans“ präsentierten einen Doppelhalter mit einem Engelchen, welches einen Blau weißen Schal hochhält und ein Spruchband „Unser Himmel = Eure Hölle“ oder so. Naja, sowas als Choreo zu bezeichnen ist schon mehr als lächerlich. Da hat wohl der Herr Hopp die falschen Fans gekauft.

Unsere beiden Vorsänger auf dem Podest heizten ordentlich ein und der komplette Block sang über 90 Minuten mit. Die TSG, welche nach dem FC Bayern München das meiste Geld vor dieser Saison für Spieler ausgab, legte dafür auf dem Rasen ordentlich los und hatte eine Chance nach der anderen. Leider verletzte sich Florian Fromlowitz nach knapp 30 Minuten so schwer, dass er durch Tobias Sippel ersetzt werden musste... Abgesehen von unserer 1. Torchance kurz vor der Pause, welche sogar zu einem (Abseits-)Tor führte, welches leider nicht gegeben wurde, war das eigentlich auch schon alles zur 1.Hälfte.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit wurden im Gästeblock noch Doppelhalter gegen den Traditionsvernichter präsentiert. Die Doppelhalter ließen u.a. verlauten „Hoffenheim 1899 – 4 Zahlen machen keine Tradition“, „Fankultur, statt Kommerz“, „Ihr macht unseren Sport kaputt“ etc.

Mitte der zweiten Halbzeit schmetterte man noch ein „So sieht echter Fußball aus“ mit dem darauf folgenden „Traditionsverein“ über den Rasen, während auf den Rängen die FCK Fahnen gehisst, die Folien und Schals in die Höhe gehalten wurden. So muss eine lebendige Fankurve aussehen!

Leider klingelte es nach rund 70 Minuten wieder durch eine Standartsituation bei uns im Kasten und damit schwand auch die Hoffnung auf zumindest einen Punkt... Nach zehn Spieltagen konnte man so nach 90min die fünfte Niederlage verbuchen. Die Mannschaft kam sich an den Block für unsere lautstarke Unterstützung bedanken und wurde für die nächsten Spiele motiviert - in der Hoffnung, dass es Früchte tragen wird. Der Abmarsch an den Bahnhof erfolgte geschlossen. Am Bahnhof hat man sich noch mit Getränken eingedeckt und gegen 23 Uhr erreichte man wieder die Barbarossastadt mit dem geilsten Verein der Welt – dem Traditionsverein 1.FC Kaiserslautern 1900.

Geld ist vergänglich – Tradition stirbt nie!!!

Stats:

TSG 18,99€ Hoffenheim - 1.FC Kaiserslautern

Tore: 1:0 Ibišević (77.)

Zuschauer: 2.500 Lautrer + 3.800 Neutrale



| Szene

Wiedereinführung der Relegationsspiele = Frechheit gegenüber den Fans

[Delling] Als man vor gar nicht allzu langer Zeit mal wieder den Kicker aufschlug, konnte man folgende Nachricht lesen: „Relegationsspiele kommen zurück. Dies wurde auf der Mitgliederversammlung der DFL in Frankfurt am Main beschlossen und soll ab der Saison 2008/2009 gelten“.

Nun fragt man sich natürlich, wieso die Relegationsspiele wieder eingeführt werden??? Was ist der Sinn dieser Reform???

Die Antwort ist ganz einfach: Da die Spiele im K.O. Modus ausgetragen werden, sind es zweifellos interessante, spannende Spiele, bei denen eine Entscheidung fallen muss. Und dies kann die DFL für sich ausnutzen, indem sie diese Spiele bestmöglich vermarktet, live im TV überträgt und hierdurch noch mal Unsummen an Geld verdient. Für die DFL ist also nicht der sportlich Wettkampf das Essentielle, sondern lediglich das Finanzielle.

Meiner Meinung nach ist dies erneut eine Frechheit gegenüber den Fans. Nehme mal einer an, dass ein kleiner Verein mit begrenzten finanziellen Mitteln, was die Spieler durch Leidenschaft und Willen ausgleichen, eine herausragende Saison spielt und in der 2.Liga den dritten Platz erreicht. Dieser Verein, der die ganze Saison über hart gearbeitet hat, erlebt nun einen schlechten Tag und wird in den Relegationsspielen von solch einer Mannschaft wie Wolfsburg, die wirtschaftlich absolut überlegen ist, aber überhaupt keine Tradition und Identifikation besitzt, geschlagen. Die harte und ehrliche Arbeit des kleinen Vereins wird binnen einem oder zwei Spiel zunichte gemacht und der „große“ Verein darf, obwohl er sich das absolut nicht verdient hat, in der ersten Liga bleiben. Und wieso das Ganze??? Weil es die Kassen der DFL füllt!

Das schlimmste an der ganzen Geschichte ist, dass dies wohl erst der Anfang sein wird. Der neue Ligaverbandspräsident, Reinhard Rauball, hat es sich zur Aufgabe gemacht, die DFL komplett zu reformieren. Die Bundesligarechte wurden an den Medienmogul Leo Kirch verkauft, genau der, der die Liga vor einigen Jahren schwer erschütterte, da er nicht mehr zahlen konnte, die Spieltagsterminierungen sollen hinterfragt (und wohlmöglich zu fernsehgerechteren, also auch im Ausland vermarktbareren, Terminierungen verändert werden) und selbst die Sportschau soll nicht mehr zur Vorabendzeit im Free TV laufen.

Die Fans werden in dieser Thematik kaum berücksichtigt, deshalb ist es uns wichtig, auch unsere Meinung auszudrücken:

Gegen Relegationsspiele- Gegen den Ausverkauf des Fußballs!

| Pinnwand

Busse:

Zu den nächsten Pokalspielen werden wieder GL Busse rollen:

Der Bus zum Pokalspiel nach Essen fährt wie folgt:

Haßloch 12 Uhr

Kaiserslautern 13 Uhr

Gau Bickelheim 13.45 Uhr

Kosten ca.25 zuzügl. Karte

Nach Augsburg fährt ebenfalls ein Bus.

Telefonische Anmeldungen an Marco Koob (01727471137) und Delling (01707123485) oder per email an: Phil.

Gauch@gmx.de

Klamotten:

Passend für die kältere Jahreszeit ist im Underground vor Heimspielen auch weiterhin der bestickte Westkurvepulli erhältlich! Kosten für GL Mitglieder 35€, für Nichtmitglieder 40€!



Impressum

Herausgeber:

Generation Luzifer

Anschrift:

Generation Luzifer
Postfach 006
67127 Rödersheim-
Gronau
www.gl98.de
info@gl98.de

Redaktion:

Schneller
Reuland
Bill
Zöllner
Delling
Thomas
Becht

Mitarbeit:

Layout:

Bill

Photos:

der-betze-brennt.de
Dr. Betze
Internetklau

Endfertigung:

Delling

Auflage:

300 Stück

Preis:

-unbezahlbar-

Redaktionsschluss ist je-
weils der Donnerstag vor
dem Spieltag, für diese
Ausgabe der 25.08.2007

Die nächsten Spiele

31.10. Essen - FCK (DFB-Pokal)
04.11. Augsburg - FCK
11.11. Aachen - FCK

29.10. FCK II - Trier
03.11. M***z 05 II - FCK
10.11. FCK II - TuS Mayen

Wenn Du ein interes-
santes Thema rund um
den FCK hast, wichtige
Termine die Du der Fan-
szene nicht voranthalten
willst, oder Fotos die hier
nicht fehlen dürfen,
schreib uns einfach eine
Mail an [redaktion@gene-
ration-luzifer.de](mailto:redaktion@generation-luzifer.de) oder
sprich uns im Stadion an.
Wir freuen uns auf Deinen
Beitrag!



Tabelle

1 Borussia M'gladbach	26:14 24
2 1860 München	22:13 21
3 1.FSV Mainz 05	22:13 20
4 SC Freiburg	15:9 20
5 SpVgg Greuther Fürth	16:11 19
6 SV Wehen	22:20 18
7 Alemannia Aachen	17:14 16
8 TSG Hoffenheim	17:16 16
9 1. FC Köln	19:16 15
10 Kickers Offenbach	11:19 14
11 FC St. Pauli	11:17 13
12 VfL Osnabrück	12:16 12
13 TuS Koblenz	14:19 12
14 Erzgebirge Aue	16:17 11
15 FC Augsburg	17:22 10
16 1. FC Kaiserslautern	7:11 7
17 FC Carl Zeiss Jena	14:22 6
18 SC Paderborn 07	5:14 4

Kleingedrucktes: Das Infoblattsche ist kein Erzeugnis im presserechtlichen Sinne. Es dient vielmehr als Rundbrief von Fans für Fans des 1.FC Kaiserslautern. Alle hier dargestellten Fotos und Berichte stellen lediglich Tatsachen dar und sollen weder zu Gewalt noch Alkoholkonsum aufrufen. Es sei auch darauf hingewiesen, dass das Abbrennen von Pyrotechnik in deutschen Stadien verboten ist! Berichte und Fotos spiegeln lediglich die Meinung der jeweiligen Autoren wieder, nicht zwangsläufig die Meinung der Generation Luzifer.

**P A R E N T A L
A D V I S O R Y
E X P L I C I T C O N T E N T**